

Augenblicke No9

**schön**  
[ʃø:n]

**Finanzrückblick 2021**

Jahresbericht & Spendenbericht

CS Caritas Socialis Privatstiftung

*menschen.*  
**menschen.**  
*leben.*  
**leben.**  
*stärken.*  
**stärken.**

# Vorwort

„Die CS ist immer etwas Werdendes“ ist eine wegweisende Aussage der Gründerin Hildegard Burjan. Innovationen und Projekte werden laufend realisiert, um die Pflege und Betreuung von schwerkranken, chronisch kranken und hochbetagten Menschen umzusetzen. Auszeichnungen wie das „Mäeutische Qualitätshaus“ bestätigen die hohe Qualität. Es ist für uns Auftrag, die Zeichen der Zeit zu erkennen und mit gezielten Lösungen darauf zu reagieren – so wie es Hildegard Burjan bereits 1919 für die CS Caritas Socialis vorgesehen hat. Wir sehen aktuell unseren Auftrag in der hospizlichen Begleitung von schwerkranken und hochaltrigen Menschen. Auch richtet sich unser Fokus auf Kinder und deren Familien, die Unterstützung brauchen: ob im CS Haus für Mutter und Kind, oder im Roten Anker.

Unsere drei CS Caritas Socialis Schwerpunkte sind: Betreuung und Pflege (Demenz), Hospizkultur (CS Hospiz Wien) und die Unterstützung und Begleitung von Familien und Kindern.

Ein Teil der Einrichtungen ist durch den Fonds Soziales Wien (FSW) gefördert. Die CS Caritas Socialis Privatstiftung verfolgt ausschließlich den gemeinnützigen Zweck der Sicherung des Fortbestandes der Einrichtungen der CS Caritas Socialis GmbH und unterstützt und fördert Einrichtungen und Projekte über die Förderungen des Fonds Soziales Wien und der Stadt Wien hinaus. Das wachsende Vertrauen unserer Spenderinnen und Spender über Jahre erfüllt uns mit großer Freude und Dankbarkeit.

Es ermöglicht uns, Leistungen für Menschen anzubieten bzw. neue Projekte zu fördern, die von der öffentlichen Hand nicht finanziert werden können.

## **Sr. Susanne Krendelsberger CS**

*CS Stiftungsvorstand CS Caritas Socialis Privatstiftung  
Generalleiterin CS Schwesterngemeinschaft*



# 1. CS Caritas Socialis

## Wer ist die CS Caritas Socialis?

Die CS Caritas Socialis wurde 1919 von Hildegard Burjan als geistliche Schwesterngemeinschaft mit dem Auftrag gegründet, soziale Not zu lindern. Heute setzt die CS Caritas Socialis drei Schwerpunkte: Betreuung und Pflege (Demenz), Hospizkultur (CS Hospiz Rennweg) und die Unterstützung und Begleitung von Familien und Kindern. Die Not der Zeit an der Wurzel zu packen, verbunden mit „Mut zu Neuem“ – darum ging es Hildegard Burjan, darum geht es der CS Caritas Socialis bis heute. Gemeint ist strukturelle Hilfe und nicht nur Akuthilfe. Ziel ist es, Modelleinrichtungen zu schaffen, die ins Regelwesen der Pflege und Betreuung der CS Caritas Socialis übernommen werden. Alle Einrichtungen der CS Caritas Socialis GmbH sind Teil der CS Caritas Socialis Privatstiftung.

## Spezialisierte Betreuung

Aktuell setzt die CS Caritas Socialis laut ihrer Mission drei Schwerpunkte:

- Hospiz- und Palliative Care
- Pflege und Betreuung
  - Integrative Pflege & Betreuung
  - Demenz-/Alzheimerbetreuung
  - Multiple Sklerose Betreuung
- Kinder und Familien:
  - Kindergärten
  - Hilfs- und Beratungseinrichtungen für sozial schwache Menschen
  - CS Haus für Mutter und Kind (MUKI)

## Integrierte Betreuung

Die CS Caritas Socialis bietet Pflege und Betreuungsangebote aus einer Hand an:

- Von der **Betreuung zu Hause** (Heimhilfe, Besuchs- und Reinigungsdienste sowie Hauskrankenpflege) über
- die Betreuung tagsüber in den **CS Tageszentren** (Multiple Sklerose Tageszentrum, Alzheimer Tageszentren, Tageszentren für Senior:innen) oder
- rund um die Uhr in den **Wohnbereichen** (Langzeitpflege, neurologische Langzeitpflege, Demenz-Wohnbereiche). Des Weiteren
- **Wohngemeinschaften** (für Menschen mit Demenz)
- und das **CS Haus für Mutter und Kind**.
- Die **CS Beratungsdienste** sind Einrichtungen der CS Schwesterngemeinschaft.

**Übrigens:** Die vielen Gemeinsamkeiten, welche die CS mit der Caritas der Erzdiözese hat, führen oft zu Verwechslungen. Die CS hat einen Wortbestandteil mit der Caritas der Erzdiözese gemein, steht mit ihr aber in keinem institutionellen Zusammenhang.

# 2. CS Caritas Socialis Privatstiftung

## Aufgaben

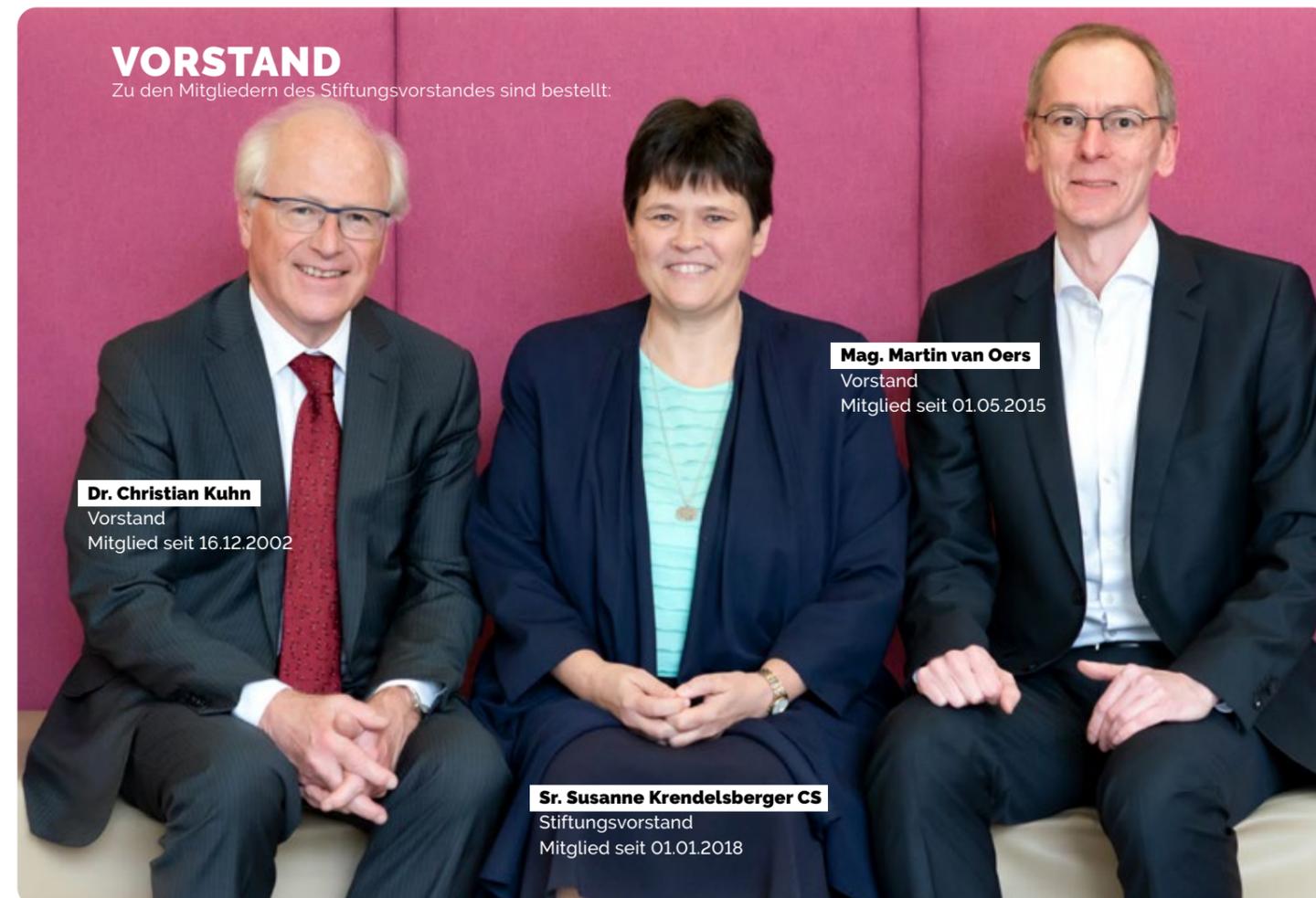
Die CS Caritas Socialis Privatstiftung wurde durch eine notariell bekräftigte Stiftungsurkunde vom 15.11.2002 durch die CS Schwesterngemeinschaft errichtet und unter der Firmenbuchnummer 230865h beim Handelsgericht Wien eingetragen. Die Privatstiftung verfolgt den ausschließlich gemeinnützigen Zweck der Sicherung des Fortbestandes und der Weiterentwicklung der Sozialeinrichtungen der CS Caritas Socialis.

## Kontrolle

Die Privatstiftung unterliegt der jährlichen Kontrolle durch einen gerichtlich bestellten und beeideten Wirtschaftsprüfer, der sowohl die Bücher und den Jahres-

abschluss, als auch die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Stiftungserklärung überprüft.

Die CS Schwesterngemeinschaft hat sich als Stifterin das Recht eingeräumt, durch Entsendung eines Mitgliedes in den Stiftungsvorstand in das Geschehen und die Entscheidungen der CS Privatstiftung eingebunden zu bleiben. Darüber hinaus ist der Stiftungsvorstand verpflichtet, der Stifterin regelmäßig über die wirtschaftliche Situation der Stiftung und ihrer Unternehmungen Bericht zu erstatten. Damit bleibt die CS Schwesterngemeinschaft mit ihren Werken verbunden. Alle Entscheidungen über die Verwendung von Spendenmitteln werden vom Stiftungsvorstand getroffen.



# 3. Leitbild und Mission

Basierend auf der Aussage der Gründerin Hildegard Burjans „Die Liebe Christi drängt uns, Nächstenliebe spürbar zu machen“ stellt christliches Leben einen zentralen Wert in der CS Caritas Socialis dar. In sieben Leitsätzen finden Sie hier die zentralen Aussagen des Leitbilds aller Einrichtungen der Caritas Socialis.

## Leitbild

### Nächstenliebe spürbar machen

Wir versuchen, im Dienste Gottes die Welt durch tätige Nächstenliebe menschenwürdiger zu gestalten. Im sozialen, pastoralen und pflegerischen Bereich tragen wir dazu bei, aktuelle Nöte der Menschen zu lindern.

### Die Not an der Wurzel packen

Die CS beschäftigt sich mit den Ursachen der Not. Im Sozialbereich entwickeln wir Zukunftsperspektiven und arbeiten richtungsweisend an den Aufgaben von morgen. Wir sind bestrebt, soziale Gesinnung zu wecken und die Sozialpolitik im Geist der christlichen Botschaft aktiv mitzugestalten.

### Den Menschen im Mittelpunkt sehen

Die CS ist eine Gemeinschaft, die in verschiedenen Lebenssituationen fachgerechte Hilfe und Förderung anbietet. Im Zentrum unseres Bemühens steht die Beziehung zum Menschen. Durch unser Sein und Tun achten wir ihn in seiner persönlichen Würde und geben ihm Hilfe zur besseren Lebensbewältigung.

### Einander ermutigen und vertrauen

Die CS ist bemüht, Gemeinschaft zu verwirklichen. Wir alle sind verantwortlich, eine Atmosphäre zu schaffen, in der wir Aufgaben gemeinsam lösen, gegenseitiges Vertrauen fördern und aufeinander zugehen.

### Die persönliche und fachliche Qualität fördern

Unsere Dienstleistungen und deren Qualität werden durch die Persönlichkeit jedes Einzelnen und das Zusammenwirken aller bestimmt. Daher fördern wir die fachliche und persönliche Entwicklung aller Mitarbeitenden durch systematische Aus- und Weiterbildung.

### Initiativ und offen führen

In der CS pflegen wir im Umgang miteinander einen offenen und transparenten Führungsstil. Unsere Führungskräfte sind bestrebt, flexibel zu sein und in hohem Maße eigenverantwortlich zu handeln. Sie sorgen für gute Kommunikation und versuchen auch Konflikte aufzuarbeiten.

### Beweglich und dynamisch bleiben

Die CS ist immer etwas Werdendes. Wir sind bestrebt, aktuelle Zeitnöte rasch wahrzunehmen und unsere Strukturen entsprechend neuen Erfordernissen zu verändern. Unsere Beweglichkeit wird gefördert, indem wir unsere Aktivitäten in überschaubaren Einheiten organisieren.

### Mittel und Methoden sinnvoll einsetzen

Die CS arbeitet nicht gewinnorientiert. Vermögenswerte dienen unserer Existenzsicherung und Weiterentwicklung. Wir alle sind verantwortlich, Mittel und Methoden zum Allgemeinwohl wirtschaftlich und zweckmäßig einzusetzen.

## Mission

### In Würde umsorgt – selbstbestimmt leben

Wir sind die von der Schwesterngemeinschaft Caritas Socialis errichtete gemeinnützige Privatstiftung mit ihren Einrichtungen. Wir setzen uns für die Würde und ein hohes Maß an Selbstbestimmung für die von uns betreuten Menschen ein und gehen respektvoll mit ihren Lebenswelten und Einstellungen um. Mit unseren Angeboten sorgen wir für ein Höchstmaß an Lebensqualität der Menschen, die unsere Unterstützung benötigen. Die Situation des einzelnen Menschen und seines Lebensumfeldes, seiner An- und Zugehörigen verbessert sich durch unsere Betreuung.

In der Tradition unserer Gründerin Hildegard Burjan fördern wir in der Gesellschaft Bewusstseinsbildung für gelebte Solidarität. Sowohl staatliche Förderungen als auch private Unterstützung durch Spenden oder ehrenamtliches Engagement sind für eine solidarische Gesellschaft notwendig. Als gemeinnützige Organisation ist es uns wichtig, dass unsere Angebote für alle Menschen finanziell leistbar sind.

Die hohe Qualität unserer Leistungen entsteht aus der engen Zusammenarbeit zwischen unseren Klient:innen, den Mitarbeiter:innen und Ehrenamtlichen sowie An- und Zugehörigen der von uns begleiteten Menschen. Die wachsende Akzeptanz durch die Gesellschaft, durch politische und private Entscheidungsträger:innen, Sponsor:innen und Spender:innen hilft entscheidend mit, unsere Angebote finanziell abzuschließen.

### Betreuung und Pflege (Schwerpunkt Demenz)

Pflegebedürftige, hochbetagte, chronisch-kranke Personen und Menschen mit Demenz möchten ein möglichst normales Leben führen. Wir begleiten, indem wir fördern, ohne zu überfordern. Wir ermöglichen ein hohes Maß selbstbestimmter Teilhabe und Inklusion in die Gesellschaft. Die Betreuung von Menschen mit Demenz benötigt eine umfassende, systematische Unterstützung durch die Gesellschaft, auch dies ist eines unserer Anliegen.

### Hospizkultur

Lebensqualität bis zuletzt entsteht durch bestmögliche, behutsame Schmerzbehandlung, professionelle Pflege und Betreuung sowie psychosoziale und seelsorgliche Begleitung. Wir bieten unseren Klient:innen ein multiprofessionelles Team, das schwerst-kranke Menschen und deren Angehörige am letzten Stück des Lebens begleitet – in allen Bereichen der CS Caritas Socialis.

### Unterstützung und Begleitung von Familien und Kindern

Im CS Haus für Mutter und Kind unterstützen wir Frauen und ihre Kinder unter dem Motto „Hilf mir, es selbst zu tun“, ein eigenständiges Leben aufzubauen. In den CS Kindergärten fördern wir ein solidarisches Miteinander. Unsere CS Zentren sind ein Lebensort für Generationen. Kinder, Jugendliche, Senior:innen, Angehörige und Mitarbeiter:innen lernen von- und miteinander.



## Auf einen Blick CS Kennzahlen

5.264 Bewohner:innen, Klient:innen, Patient:innen und Tagesgäste

7.868 Beratungskontakte

13.132 Kundinnen und Kunden

wurden im Jahr 2021 betreut, beraten & begleitet und

1.745 Menschen sind  
in der CS tätig

851 Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

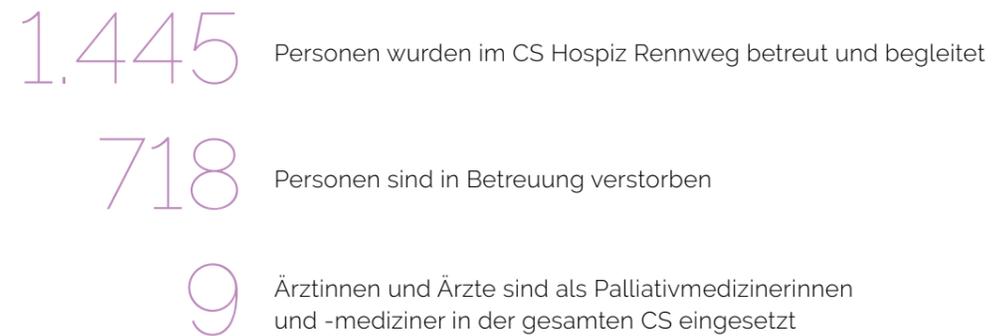
461 Ehrenamtliche

393 Praktikantinnen und Praktikanten

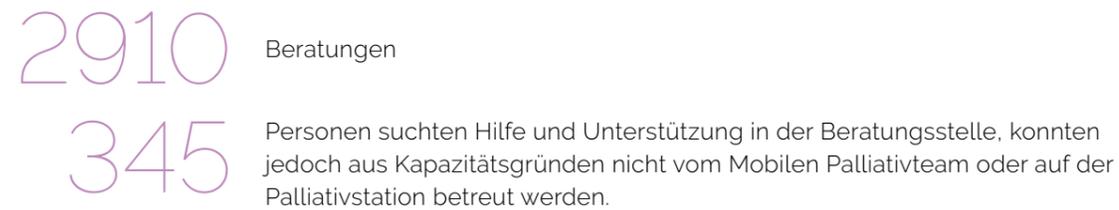
40 Zivildienstleistende

In der oft schwierigen Phase des letzten Lebensweges bietet das CS Hospiz Rennweg Hilfe: Bestmögliche Schmerzbekämpfung, professionelle Pflege, psychosoziale und spirituelle Begleitung ermöglichen Lebensqualität, Geborgenheit und vor allem Würde bis zuletzt. Die Teams des CS Hospiz Rennweg betreuen zu Hause und stationär schwerkranke Menschen mit begrenzter Lebenserwartung, die nach menschlichem Ermessen nicht mehr geheilt werden können.

## CS Hospiz Rennweg



## Beratungsstelle Hospiz



## Mobiles Palliativteam



## Palliativstation



wahrnehmen

## Hospizteam der Ehrenamtlichen

76 ehrenamtlich Engagierte  
7.003 Stunden wurden geleistet

## Roter Anker

354 Kinder und Angehörige wurden begleitet  
2.551 Stunden Beratungsgespräche  
7 Schulprojekte  
je 4 Trauergruppen für Kinder und deren Angehörige  
4 für angehörige Erwachsene

## Begleitung in der Trauer

7 Treffen der Angehörigen-Runde  
8 Sonntagsfrühstücke für Menschen in Trauerzeiten  
543 Trauernde wurden nach dem Tod ihrer Angehörigen telefonisch kontaktiert

spüren  
ermöglichen  
eigenständig  
gebraucht werden  
verlieben  
zusammenbauen  
stolz

ermöglichen

## Beratungsservice Pflege und Demenz

Das CS Beratungsservice unterstützt und begleitet Betroffene und Angehörige bei allen Fragen zu Pflege und Betreuung älterer und chronisch kranker Menschen, speziell mit Demenzerkrankungen.

2.068 persönliche Beratungsgespräche oder E-Mail-Beratungen

## CS Betreuung zu Hause

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betreuung zu Hause begleiten ältere und chronisch kranke Menschen in ihrer vertrauten Umgebung zu Hause. Sie sind „zu Gast“, vermitteln Sicherheit, Geborgenheit und sorgen für Wohlbefinden.

1.139 Klientinnen und Klienten

617 Heimhilfe-Klientinnen und -Klienten  
349 Hauskrankenpflege-Klientinnen und -Klienten  
172 Besuchs-/Begleitdienst-Klientinnen und -Klienten  
1 Reinigungsdienst-Klientin

304.870 Einsatzstunden

153.207 Stunden Heimhilfe  
133.900 Stunden Hauskrankenpflege  
17.756 Stunden Besuchs- und Begleitdienst  
7 Stunden Reinigungsdienst

## Integrative Pflege und Demenzbetreuung

In den Wohnbereichen der stationären Pflege betreut die CS Caritas Socialis in Lang- und Kurzzeitbetreuung Menschen, die rund um die Uhr Unterstützung brauchen. Der betreute Mensch mit seiner Geschichte und seinen Wünschen steht im Mittelpunkt. Seine Bedürfnisse sind der Maßstab für professionelle Pflege und Betreuung nach dem Pflegemodell der Mäeutik. Individuelle Unterstützung, die die Selbstständigkeit fördert, ist unser Ziel.

Die CS Tageszentren für Senior:innen bieten älteren Menschen tagsüber eine Einbindung in eine soziale Gemeinschaft mit einem reichhaltigen Aktivierungs- und Therapieprogramm.

Wohnen bei der CS: Selbstbestimmtes Leben senior:innengerecht in unmittelbarer Nähe der CS Pramergasse.

### Wohnbereiche

360 betreute Bewohnerinnen und Bewohner  
73.538 Betreuungstage  
31,9 Prozentanteil Pflegestufe 6+7

### Tageszentren für Seniorinnen und Senioren

143 Besucherinnen und Besucher/Tagesgäste  
8.754 Besuchstage

### Wohnen bei der CS

13 betreute Bewohnerinnen und Bewohner

*zusammenstehen*

## Spezialbetreuung für Menschen mit Demenz

Demenzbetreuung ist ein Schwerpunkt aller CS Einrichtungen. Manchmal reicht der integrative Betreuungsansatz nicht aus und es wird eine spezialisierte Demenzbetreuung notwendig.

### Wohnbereiche

63	Bewohnerinnen und Bewohner
14.348	Betreuungstage
74,6	Prozentanteil Anteil Pflegestufe 6+7

### Tageszentren

101	Tagesgäste
5.979	Besuchstage

### Wohngemeinschaften

36	Bewohnerinnen und Bewohner
10.734	Betreuungstage

wohlfühler

## Ehrenamtliche Demenzwegbegleiter:innen

Ehrenamtliche Demenzwegbegleiter:innen haben eine spezielle Ausbildung für Demenzwegbegleitung und sind stundenweise zu Hause oder in den spezialisierten Einrichtungen der CS Caritas Socialis tätig.

8	neue Demenzwegbegleiter:innen
640	Stunden wurden neue Demenzwegbegleiterinnen und -begleiter ausgebildet
59	Demenzwegbegleiterinnen und -begleiter sind im Einsatz (6.244 Stunden)

## Spezialbetreuung für Menschen mit Multipler Sklerose

Das MS Tageszentrum bietet einmalige Möglichkeiten, Therapie und Gemeinschaftsleben tagsüber zu verbinden. Die Multiple Sklerose Langzeitpflege und die CS Betreuung zu Hause arbeiten eng mit dem MS Tageszentrum zusammen und garantieren so einen optimalen Transfer zwischen den verschiedenen Gliedern des Pflegenetzes.

### Multiple Sklerose-Wohnbereich

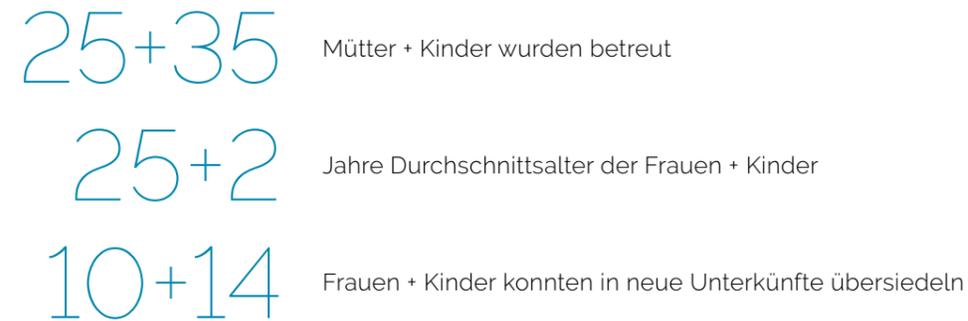
31	Bewohnerinnen und Bewohner
9.790	Betreuungstage
54,80	Prozentanteil Anteil Pflegestufe 6+7

### Multiple Sklerose-Tageszentrum

65	Tagesgäste
3.575	Besuchstage

## CS Haus für Mutter und Kind (MUKI)

Frauen fassen im MUKI wieder neuen Mut, um gemeinsam mit Kindern den Weg in ein selbstständiges Leben zu finden. Im Sinne Hildegard Burjans werden Frauen gestärkt auf eigenen Füßen zu stehen und daran zu glauben: Ich bin jemand und ich kann etwas leisten!



## Sozialer Hilfs- und Beratungsdienst Beratung für Frauen und Familien

Die CS Beratungsdienste bieten Menschen in Notsituationen diskrete und kostenlose Beratung und materielle Unterstützung.



## CS Kindergarten

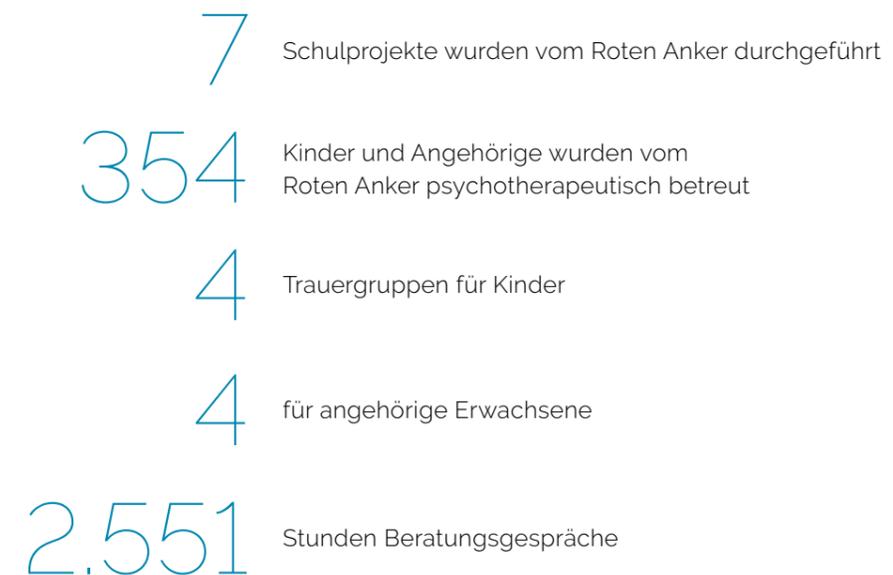
In den CS Kindergärten wird den Kindern die Möglichkeit gegeben, ihre Neugierde, ihre Begeisterung und ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Ziel ist es, die Kinder gemeinsam mit den Eltern in ihrer Entwicklung zu begleiten. Durch Impulse und Ideen werden die Kinder angeregt, sich zu entfalten und Neues zu entdecken.

Wird in der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime geführt



## Roter Anker

Der Rote Anker ist eine Einrichtung des CS Hospiz Rennweg und hilft Kindern und Jugendlichen, die mit dem Tod eines geliebten Menschen konfrontiert sind.



# 4. Spendeneinnahmen & Spendenverwendungen

Die Spendeneinnahmen und Spendenverwendungen stellen sich im Jahr 2021 wie folgt dar:

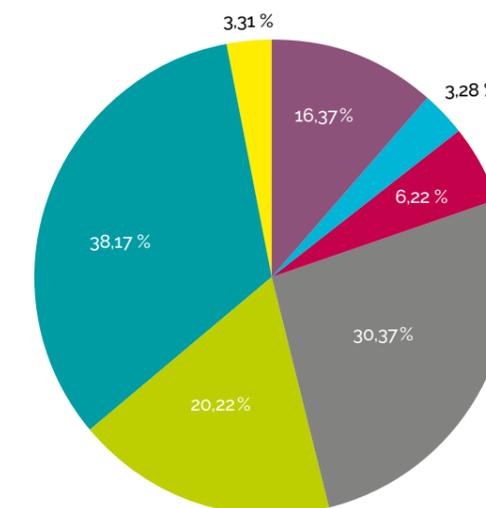
	2021
<b>Mittelherkunft</b>	
<b>I. Spenden</b>	<b>€ 1.598.268,26</b>
a. ungewidmete Spenden	€ 1.237.184,89
b. gewidmete Spenden	€ 361.083,37
<b>II. Mitgliedsbeiträge</b>	<b>€ 0,00</b>
<b>III. Betriebliche Einnahmen</b>	<b>€ 34.412,16</b>
a. betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	€ 0,00
b. sonstige betriebliche Einnahmen	€ 34.412,16
<b>IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand</b>	<b>€ 0,00</b>
<b>V. Sonstige Einnahmen</b>	<b>€ 219.382,96</b>
a. Vermögensverwaltung	€ 109.356,53
b. sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Punkt I bis IV enthalten	€ 110.026,43
<b>VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen</b>	<b>€ 0,00</b>
<b>VII. Auflösung von Rücklagen</b>	<b>€ 0,00</b>
<b>VIII. Jahresverlust</b>	<b>€ 0,00</b>
<b>Summe</b>	<b>€ 1.852.063,38</b>
<b>Mittelverwendung</b>	
<b>I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke</b>	€ 575.516,17
<b>II. Spendenwerbung</b>	€ 414.324,51
<b>III. Verwaltungsaufwand</b>	€ 83.029,85
<b>IV. Sonstiger Aufwand, sofern nicht unter I. - III. enthalten</b>	€ 120.585,89
<b>V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen</b>	€ 658.606,96
<b>VI. Zuführung zu Rücklagen</b>	€ 0,00
<b>VII. Jahresüberschuss</b>	€ 0,00
<b>Summe</b>	<b>€ 1.852.063,38</b>

## Spenden: Mittelaufbringung

Durch eine Vielzahl von Einzelaktionen und Spendenaufrufen wurden in Summe **€ 1.598.268,26** gesammelt.

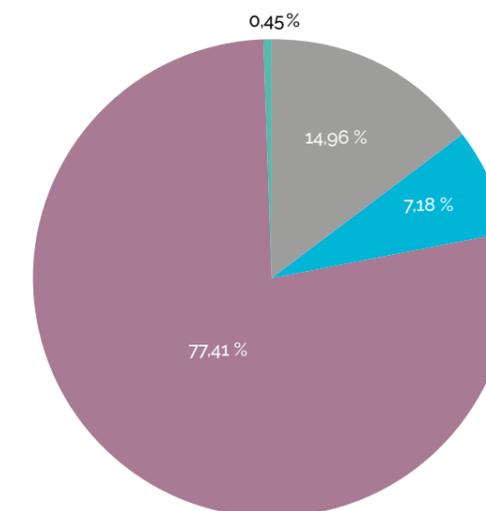
Herkunft der Spenden	Betrag	Prozent
Direktmailings	261.702,45 €	16,37 %
Daueraufträge	52.375,83 €	3,28 %
Kranzspenden	99.382,62 €	6,22 %
Geburtstagsspenden	765,00 €	0,05 %
Benefizveranstaltungen	485.435,00 €	30,37 %
Onlinespenden	35.530,00 €	20,22 %
sonstige Spenden	610.115,87 €	38,17 %
Verlassenschaften	52.961,49 €	3,31 %

## Herkunft der Spenden im Jahr 2021 in %



## Zweckwidmung der Spenden

Ergebnis	Betrag	Prozent
Hospiz	239.040,19 €	14,96 %
Kinder & Familie	114.792,00 €	7,18 %
ohne Zweckwidmung	1.237.184,89 €	77,41 %
Pflege und Demenz	7.251,18 €	0,45 %



Hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang jene Leistungen, die der CS in Form von „Direktleistungen“ entgegengebracht werden und die nicht bewertet Eingang in den Rechnungsabschluss gefunden haben. Es handelt sich dabei um

- a) Leistungen der Ehrenamtlichen. So leisteten 2021 461 Ehrenamtliche knapp 35.570 Stunden in den Einrichtungen der CS.
- b) Die Leistungen und Unterstützung von Partner:innen wie der Agentur Kobza and the Hungry Eyes (KTHE).
- c) Die **kostenlosen Leistungen** der Partner:innen, Agenturen und Sponsor:innen 2021: Biber, Der Standard, Falter, GEWISTA, Horizont, Medianet, miss, NEWS, ORF Nachlese, Panmedia, Pflege Professionell, Road Map Austria, The Gap, Vienna Paint, Wiener, Wienerin, Woman



Firma Wild, in Abstimmung und im Einvernehmen mit ihrem Haupt-  
gesellschafter, der Liaunig Industrieholding AG

**Wir danken dem größten und dauerhaftesten Spender seit vielen Jahren, ohne den der Gesamtumfang der Leistungen des CS Hospiz Rennweg über eine so lange Zeit nicht möglich wäre. DANKE!**

# DANKE!

APA-Picturedesk, ATV, Herbert Baldia KG, Biber, Blautöne, Christian Clerici, Datum, Die Furche, Die Presse, Der Standard, EHL Immobilien GmbH, ELVG Bentlage, Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Erste Stiftung, Falter, Frehfields Bruckhaus Deringer, GEWISTA Werbe GmbH, Gramola Winter & Co, GrECo International AG, Gregor Fauma, Bäckerei Arthur Grimm e.U., GUREX – Marktkommunikation, Horizont, INFOSCREEN, IP Österreich GmbH, Kunst Hilft/Brigitte und Peter Gassler, LeasePlan, Leischko, LIS-TO Videofilm GmbH, Medianet, MedTrix GmbH, Microsoft Österreich GmbH, miss, News, Novartis Pharma GmbH, OENB – Österreichische Nationalbank, ORF, ORF Nachlese, PanMedia Western, R9, Raiffeisen Leasing, Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Rotary Club Wien-Albertina, Rotary Club Wien-West, Rotary Club Vienna-International, Rotary Club München-Hofgarten und Rotary Club Köln-Ville, Peter Schmidl, Michael Schmidt-Ott/Challery, M. Schneider Elektro-Anlagen-Bau und Service GmbH, Servus TV, SevenOne Media, Shell Austria GmbH, Otto Stöckl Elektroinstallationen GmbH, The Gap, Tic Music, UniCredit Bank Austria AG, Verein der Freunde des Altwiener Christkindlmarkts, Vienna Paint BildbearbeitungsgmbH, W24, Wiener, Wienerin, Wiener Konzerthaus, Wiener Philharmoniker, Wiener Zeitung



# KTHE

# Danke!

## Was Ihre Spende 2021 bewirkte

**#menschenlebenstaerken #weiljederaugeblickzaehlt ist seit vielen Jahren unser Leitsatz. Ob am Beginn des Lebens oder an dessen Ende: Die CS Caritas Socialis ist ein verlässlicher Partner für Menschen in Not.**

Besonders hochaltrige und schwerkranke Menschen finden in unseren CS Einrichtungen einen Platz, an dem sie sicher sein können, dass wir alles dafür tun, dass sie bestmögliche Schmerztherapie erhalten, professionell gepflegt werden und spirituelle und psychosoziale Unterstützung bekommen. Zusammengefasst sind diese Einrichtungen und CS mobilen Leistungen im CS Hospiz Wien. CS Hospiz Wien ist kein Ort, sondern ein Dach, unter dem palliative Leistungen in der CS zusammengefasst werden. So ist es uns möglich über die Grenzen des CS Hospiz Rennweg Menschen bestmögliche hospizliche Lebensqualität und inneren Frieden zu ermöglichen – Danke für Ihre Spende!

2021 konnten dank der Unterstützung von Spender:innen und Sponsor:innen 1.545.306,77 Euro an Spenden gesammelt werden. Aus Testamenten und Legaten erhielten wir 52.961,49 Euro.

Das wachsende Vertrauen der Menschen erfüllt uns mit Demut, großer Freude und Dankbarkeit. Es ermöglicht uns, Leistungen für Menschen anzubieten bzw. neue Projekte zu verwirklichen, die von der öffentlichen Hand nicht finanziert werden und dadurch die Lebensqualität zu steigern.

## Was Ihre Spende 2021 bewirkte

### Hospiz und Palliative Care

Der größte Anteil Ihrer Spenden wurde 2021 für den Ausbau von CS Hospiz Wien und der direkten palliativen Begleitung verwendet. Ihre Spende ermöglicht eine hohe Pflege- und Betreuungsintensität der Hospizgäste durch sehr gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, damit ein Abschied in Würde und Geborgenheit mit bestmöglicher Schmerzkontrolle verwirklicht werden kann. Inklusiv der Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Roten Anker wurde der Palliativbereich mit Euro 313.274 unterstützt.

Wir bedanken uns hierbei auch bei Licht ins Dunkel, die den Roten Anker im Vorjahr mit 33.000 Euro unterstützt haben.

Der Neubau der CS Kalksburg am Traditionsstandort im 23. Wiener Gemeindebezirk ist ein wichtiger Meilenstein für die hospizliche Begleitung von Menschen mit Demenz. Den Bau unterstützten wir bereits mit zwei Millionen Euro.

Im Jahr 2021 wurde die prognostizierte Spendensumme von einer Million Euro rückgestellt (in Summe fünf Millionen) und wird im Jahr 2022 ausbezahlt werden. Damit wird ein neuer hospizlicher Ort für Menschen mit und ohne Demenz geschaffen, die Unterstützung und Hilfe benötigen

### **Pflege und Betreuung**

Die Stiftung unterstützte das vom Dachverband Hospiz durchgeführte Pilotprojekt *Vorsorgedialog*, in dem Klient:innen der CS Betreuung zu Hause in ihrem Selbstbestimmungsrecht unterstützt wurden und Wünsche im Falle einer gesundheitlichen Krisensituation festgehalten wurden.

Der *Vorsorgedialog* widmet sich der vorausschauenden Abklärung und dokumentiert schriftlich wie Pflegende für Klient:innen in möglichen Krisensituationen oder am Lebensende handeln sollen. Das gilt nur dann, wenn Klient:innen nicht in der Lage sind, selbst darüber zu bestimmen und zu entscheiden. Das Projekt wurde mit 85.000 Euro unterstützt.

### **Unterstützung von Frauen und Kindern in den CS Beratungsdiensten und im CS Haus für Mutter und Kind (MuKi)**

In beiden Einrichtungen finden Mütter und ihre Kinder nach traumatisierenden Gewaltverletzungen Sicherheit und Geborgenheit. Auch die Sozialberatung für sozial bedürftige Familien der CS Schwesterngemeinschaft wird jährlich unterstützt: 2021 betrug die Gesamtzuwendung für diese Einrichtungen 143.942 Euro.

### **Qualitätssiegel und Spendenabsetzbarkeit**

Die CS Caritas Socialis Privatstiftung verfügt seit Beginn über die Spendenabsetzbarkeit und das Spendengütesiegel und wird diesbezüglich sowohl vom Österreichischen Spendengütesiegel (OSGS) als auch vom Finanzamt jährlich überprüft. Damit haben Spenderinnen und Spender die Sicherheit, dass die Zuwendung zweckgewidmet verwendet wird.

### **Ein herzliches Dankeschön an Sie, liebe Spenderin, lieber Spender!**

Sr. Susanne Krendelsberger CS  
CS Stiftungsvorstand  
CS Caritas Socialis Privatstiftung

# 5. Fundraising

## **Grundhaltungen und Richtlinien, Verantwortlichkeit**

**Die Mitarbeiter:innen der CS Caritas Socialis Privatstiftung fühlen sich dem Ehrenkodex vom FVA<sup>1</sup>, dem Fundraising Verband Austria, verpflichtet und stimmen dieser Haltung zu. Im Folgenden finden Sie den Ehrenkodex des FVA .**

Die Mitglieder des FVA verpflichten sich ..

- ihr Können und ihren Wissensstand laufend zu verbessern.
- auf die Menschenwürde zu achten und keinerlei rassistische, sexistische oder menschenverachtende Kommunikation zu betreiben.
- darauf zu achten, dass gesammelte Spenden für die angegebenen Zwecke verwendet werden.
- alles daran zu setzen, dass Informationen über die Organisation und deren verantwortliche Personen freiwillig und leicht lesbar zur Verfügung gestellt werden.
- bei der Verwendung der Spendenmittel größtes Augenmerk auf Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu legen.
- Spenderdaten gemäß dem österreichischen Datenschutzgesetz zu behandeln.
- jegliche Form von persönlicher Bereicherung im Rahmen von Tätigkeiten im Fundraising abzulehnen.
- alle Fundraising-Aktivitäten wahrheitsgetreu, sorgfältig und nicht irreführend darzustellen.
- keine anderen Organisationen zu verleumden oder zu diskriminieren und keine Symbole oder Namen anderer Personen missbräuchlich zu verwenden.
- die geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere die Regeln des UWG, des Konsumenten- und Datenschutzes einzuhalten.
- keine Handlungen vorzuschlagen/zu setzen, die dem Ehrenkodex widersprechen sowie andere zu motivieren, nach dieser Ethik zu handeln.

Als Mitglied des FVA anerkennen Sie den Ehrenkodex und dokumentieren zugleich Ihre Bereitschaft, Fundraising nach ethischen Richtlinien, transparent und mit größter Wirtschaftlichkeit durchzuführen.

<sup>1</sup> [https://www.fundraising.at/wp-content/uploads/2019/12/Ehrenkodex\\_FVA.pdf](https://www.fundraising.at/wp-content/uploads/2019/12/Ehrenkodex_FVA.pdf)

## **Zusätzliche Grundlinien des Fundraisings für die CS Caritas Socialis Privatstiftung**

- Für die Einhaltung der oben genannten Grundhaltungen zeichnen die Leitung des Fundraisings und der Stiftungsvorstand verantwortlich.
- Die below-the-line und above-the-line Aktivitäten der Werbung für die CS Caritas Socialis Privatstiftung werden zwischen KTHE der CS Fundraisingabteilung und dem Stiftungsvorstand abgestimmt.
- Spätestens im Oktober des laufenden Jahres wird dem Stiftungsvorstand ein von der Fundraisingabteilung erstellter Budget- und Projektplan für das kommende Jahr übergeben.
- Im laufenden Budgetjahr berichtet die Leitung der Fundraisingabteilung quartalsmäßig über den Status Quo der Aktivitäten.
- Es gibt keine irgendwie geartete Spender:innenbindung; eine Spende ist jeweils eine Einzelaktion und steht für sich.
- Sofern es zur Verarbeitung und Zahlungsabwicklung erforderlich ist, werden die Daten der Spender:innen elektronisch gespeichert. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
- Für die sparsamste Mittelverwendung für die Organisation und Produktion der Spendenaufrufe und Informationsvermittlung zeichnet die Leitung der Fundraisingabteilung verantwortlich, namentlich Mag. Sabina Dirnberger-Meixner, MBA.
- Bei Auftragsvergaben hat die Fundraisingabteilung mindestens drei unabhängige Anbieter:innen zur Offertlegung einzuholen.
- Für die ausschließliche Verwendung der Spendengelder für die Einrichtungen der CS zeichnet der Stiftungsvorstand, namentlich Sr. Susanne Krendelsberger CS.

# Ehrenkodex des PRVA

## Beschluss der Generalversammlung des PRVA vom 23. März 2017

Der Athener Kodex, der Lissabonner Kodex, die Stockholm Charta sowie der Online-Kodex des österreichischen PR-Ethik-Rats bilden einen integrierenden Bestandteil des PRVA- Ehrenkodex – davon ausgenommen sind die Artikel 10, 11 und 12 des Lissabonner Kodex.

- 1.** Dieser Ehrenkodex ist für alle Mitglieder des PRVA bindend.
- 2.** Die für Public Relations erforderliche Grundhaltung und die entsprechenden Maßnahmen bedingen eine demokratische Gesellschaftsordnung.
- 3.** Public Relations müssen vom Geist der Partnerschaft getragen sein. Dies gilt für Unternehmen, Agenturen, Non-Profitorganisationen, NGOs und Einzelpersonen sowie für alle Disziplinen der Public Relations, wie die interne Kommunikation, Medienarbeit, Public Affairs, Investor Relations und andere.
- 4.** Im unternehmerischen und institutionellen Bereich gehören Public Relations zum Verantwortungs- und Aktionsgebiet der Führungsspitze und sind daher nur in der Ausführung delegierbar.
- 5.** Public Relations bedingen die Integration des PR-Trägers in die Gesellschaft und somit als Selbstverständnis die Akzeptanz von Rechten und Pflichten gegenüber den verschiedenen Gruppen der Öffentlichkeit. Dies inkludiert die Erfüllung sozialer, ethischer und umweltbezogener Anforderungen.
- 6.** Im Medienbereich sind Public Relations vom Geiste der Kooperation und Eigenverantwortung auf Basis ehrlicher und langfristiger Kommunikation zwischen Redaktionen, BloggerInnen oder Influencern und PR-Trägern gekennzeichnet.
- 7.** Public Relations erfordern in ihrer praktischen Umsetzung hohe fachliche Qualifikationen, ein hohes Maß an persönlicher Integrität sowie starkes berufliches Engagement.
- 8.** Public Relations sind eine selbstständige Disziplin und verlangen eigene, spezifische Strategien und Maßnahmen. Strategisch sind sie im Sinne einer integrierten Unternehmenskommunikation mit anderen Bereichen wie etwa Marketing, Verkaufsförderung, Werbung etc. zu koordinieren.
- 9.** Bezahlte Informationsflächen müssen kanalspezifisch als solche erkennbar gemacht sein. Unzulässige Schleichwerbung liegt dann vor, wenn für die Darstellung eines Unternehmens, eines Produktes oder einer Dienstleistung in den redaktionellen Teilen der Medien ein Platzierungsentgelt bezahlt wird, ohne dass dies für Leser, Hörer oder Zuschauer erkennbar ist. Dies gilt auch für kommerzielle Vereinbarungen, die sich auf die Kommunikation in digitalen Medien beziehen.
- 10.** Koppelungsgeschäfte sind nicht zulässig. Sie liegen dann vor, wenn finanzielle Zuwendungen an ein Medium von redaktioneller Berichterstattung bzw. wenn Berichterstattung von finanziellen Zuwendungen abhängig gemacht wird.
- 11.** Kommunikation im Online-Bereich muss für die RezipientInnen transparent und kommunikationsethisch korrekt ablaufen. Dies umschließt insbesondere die Kennzeichnung bezahlter Inhalte, die Absender-Transparenz, die Einhaltung journalistischer Grundprinzipien in redaktioneller Online-Kommunikation, faire und respektvolle Kommunikation, eine klare Unternehmensverantwortung für Social Media-Auftritte sowie die gemeinsame Verantwortung von Auftraggebern und Agentur. Detaillierte Handlungsempfehlungen gibt dazu der Online-Kodex des PR- Ethik-Rats.

**12.** Es widerspricht seriöser Öffentlichkeitsarbeit, Instrumente der PR dazu einzusetzen, um andere Personen, Unternehmen oder Institutionen herabzuwürdigen, zu diffamieren oder bewusst Falschmeldungen über sie zu verbreiten.

**13.** Erfolgsgarantien können nicht gegeben werden, wenn die vereinbarte PR-Leistung nur mit Hilfe von nicht in den Vertrag mit dem Auftraggeber einbezogenen, außenstehenden Dritten (z.B. Redakteuren, BloggerInnen oder Influencern) oder aufgrund der freien Entscheidung solcher Dritter zustande kommen kann. Medienresonanz kann nicht garantiert werden.

**14.** PR-Fachleute verbreiten nur Informationen, die sie im guten Glauben erhalten und nach bestem Wissen und Gewissen geprüft haben. Es ist nicht zulässig, bewusst Falschinformationen in Umlauf zu bringen.

**15.** Zwischen PR-Fachleuten bzw. zwischen PR-Fachleuten und ihren Auftraggebern dürfen keine Absprachen erfolgen, die dazu angetan sind, Mitbewerbern bewusst Schaden zuzufügen.

**16.** PR-Treibende prüfen vor Übernahme eines Mandats, ob sich daraus ein Interessenskonflikt mit einem bereits bestehenden Mandat ergibt. Im Zweifelsfall erfolgt eine Klärung mit dem bestehenden und dem potentiellen Auftraggeber, ob das Mandat übernommen werden kann.

**17.** Alle Zuwendungen, Geschenke und Gefälligkeiten von PR-Fachleuten an Journalisten, Politiker und andere Personen sollen wertmäßig so gestaltet sein, dass ihre Annahme vom Empfänger nicht verheimlicht werden muss und ihn nicht in eine verpflichtende Abhängigkeit bringt.

**18.** PR-Fachleute behandeln alle Informationen und Unterlagen ihrer Auftraggeber mit größter Vertraulichkeit, sofern sie nicht im Rahmen der ihnen übertragenen Aufgaben eingesetzt werden.

**19.** PR-Fachleute handeln auf Basis ihrer ethischen Grundsätze. Sie sind sich bewusst, dass sie nichts unternehmen dürfen, was die Öffentlichkeit zu irrigen Schlüssen und falschem Verhalten veranlasst oder veranlassen könnte.

**20.** Mit ihrer Arbeit stehen PR-Fachleute in den Diensten ihrer Auftrag- oder Arbeitgeber. Sie verpflichten sich, redliche Anwälte deren Interessen zu sein und sie vor Schaden zu bewahren.

**21.** Mit ihrer Arbeit sind PR-Fachleute in das Wirken einer Organisation eingebunden. Sie stehen loyal zu deren Zielen und deren Politik, solange sich beides mit der Würde des Menschen und seinen Grundrechten, dem darauf gegründeten Recht und den Gesetzen sowie den professionellen und ethischen Standards des Berufsstandes vereinbaren lässt.

**22.** Eine Organisation, die es durch ihr Kommunikationsverhalten an Achtung für Menschen und an Fairness gegenüber anderen Organisationen fehlen lässt, wird der PR-Treibende – falls er für sie arbeitet – erforderlichenfalls nach Kräften zu einer Verhaltensänderung anhalten. Nötigenfalls wird er den Auftrag zurücklegen.

**23.** PR-Fachleute achten die Unabhängigkeit und Freiheit ihrer GesprächspartnerInnen und werden daher ihnen gegenüber keine Machtmittel einsetzen.

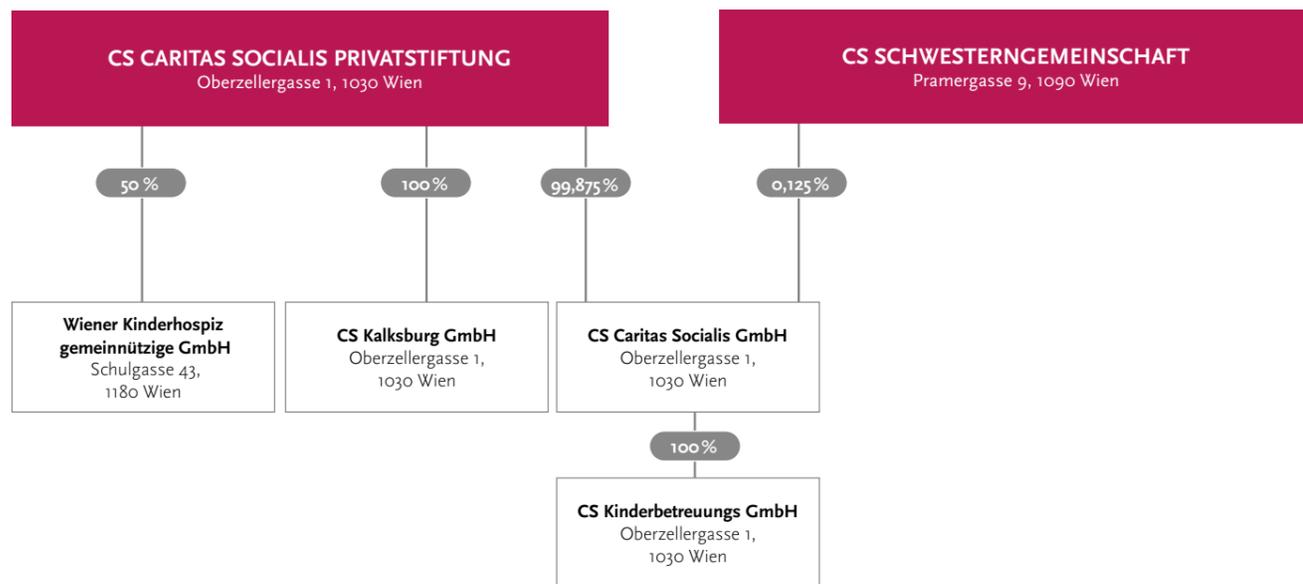
**24.** PR-Fachleute sehen Public Relations als eine grundlegende Funktion an, um Vertrauen zu schaffen, Öffentlichkeit herzustellen und gegebenenfalls auch das eigene Verhalten zu überprüfen. Sie werden daher dem Ansehen ihres Berufsstandes wissentlich keinen Schaden zufügen.

# Meilensteine

<b>2021</b> Spatenstich	Sept. - Nov. Spatenstich und Grundsteinlegung für Neubau CS Kalksburg
<b>2021</b> "Out of Home" Award	Gewista "Out of Home" Award in Silber, Fundraising Award 2021 zweiter Platz
<b>2021</b> Hildegard Teuschl Preis	März - Hildegard Teuschl Preis für das CS Projekt "Leuchtturm"
<b>2020</b> Corona	Corona Pandemie stellt große Herausforderungen an die CS, die mit großem Engagement, Mut und Durchhaltevermögen der Mitarbeiter:innen gemeistert wurden
<b>2019</b> Jubiläum	Okt. - 100 Jahre Caritas Socialis - 100 Jahre Menschen. Leben. Stärken. Festgottesdienst
<b>2019</b> Auszeichnung	März - Kurier Siegel „beliebter Arbeitgeber 2019“ - Ergebnisse einer „Social Listening“ Studie anhand von Postings im Internet mit relevanten Bezug zum Unternehmen.
<b>2018</b> Werbe Preise	Nov. / Okt. - Fundraising Award und Effie in Silber für die Kampagne „Hospiz braucht #mehrRaum“
<b>2018</b> Liechtenstein-Preis	Sept. - CS Hospiz Rennweg wird mit dem Fürst Franz Josef von Liechtenstein-Preis ausgezeichnet
<b>2018</b> BA Sozialpreis	Juni Bank Austria Sozialpreis 2017 - Sonderpreis für Projekt „Achtung starke Tochter! Achtung starker Sohn!“
<b>2017</b> Umbau	Dez. - CS Hospiz Rennweg wird nach sechsmonatigem Umbau wiedereröffnet
<b>2017</b> Preis	Nov. - 3. Platz des Hildegard Teuschl Preises für besondere Leistungen in der Hospizarbeit und Palliative Care geht an das Projekt Begleitung in der Trauer
<b>2017</b> Preis	Sept. - 3. Gesundheitspreis der Stadt Wien für HPC-Mobil (ein Projekt von Arbeitersamariterbund Wien, Caritas der Erzdiözese Wien, Caritas Socialis und Volkshilfe Wien)
<b>2017</b> Netzwerk	Aug. - Gründung Netzwerk demenzfreundlicher 9. Bezirk
<b>2017</b> MS Büchlein	Mai - zum Welt-MS-Tag erscheinen das Kinderbüchlein und die animierte Hörbuch-App „Annas Mama ist super“ <a href="http://www.cs.at/mama">www.cs.at/mama</a>
<b>2017</b> Gedenktafel	Mai - Hildegard Burjan erhält eine Gedenktafel am Wiener Rathaus
<b>2016</b> Standort	Nov. - neuer zentraler Standort für CS Betreuung zu Hause
<b>2015</b> Teleios Preis	Nov. - Demenzbüchlein und animierte Hörbuch-App "Anna und die beste Oma der Welt" gewinnen den Teleios 2015 in der Kategorie Mitarbeiter:innen
<b>2015</b> Gesundheitspreis	Sept. - Projekt "Demenzfreundlicher 3. Bezirk" gewinnt 3. Platz beim Gesundheitspreis der Stadt Wien in der Kategorie "Gesund in Grätzel und Bezirk"
<b>2015</b> Stele	Juni - Enthüllung Hildegard-Burjan-Stele im Wiener Stephansdom

<b>2015</b> Bester Arbeitgeber	Mai - CS Caritas Socialis ist Österreichs bester Arbeitgeber im Gesundheits- und Sozialbereich
<b>2015</b> 20-Jahre	Mai - CS Rennweg und CS Hospiz Rennweg feiern 20-jähriges Bestehen
<b>2014</b> Preis der Orden	Nov. - Demenzprojekt der CS Caritas Socialis erhält Preis der Orden 2014
<b>2014</b> Zusammenschluss	Juli - Zusammenschluss: Caritas Socialis GmbH, CS Betreuung zu Hause GmbH und CS Pflege- und Sozialzentrum Rennweg GmbH werden zu CS Caritas Socialis GmbH
<b>2014</b> Pflege-Management	Feb. - CS Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz gewinnen Pflege-Management-Award
<b>2013</b> Hildegard Teuschl	Nov. - Hildegard Teuschl-Preis für die Entwicklung der ethischen BewohnerInnenbesprechung in den Einrichtungen der Caritas Socialis
<b>2013</b> MOMO	März - Eröffnung MOMO - Mobiles Wiener Kinderhospiz (eine Kooperation von Caritas, Caritas Socialis und MOKI Wien)
<b>2012</b> Seligsprechung	Jän. - Seligsprechung Hildegard Burjans (Gründerin) am 29.01.2012 im Wiener Stephansdom
<b>2008</b> WG für Demenz	April - Stadträtin Mag. <sup>a</sup> Sonja Wehsely eröffnet 1. österreichische Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Liesing
<b>2004</b> Pflegermodell	April - Einführung des Pflegemodells Mäeutik
<b>2004</b> Mobiles Hospiz	März - Start des Mobilen Hospiz Rennweg in Kooperation mit dem Fonds Soziales Wien
<b>2003</b> Privatstiftung	Gründung der Caritas Socialis Gemeinnützigen Privatstiftung und Einbringung der GmbHs in die Stiftung
<b>1998</b> Papstbesuch	Juni - Am 21.6. besuchte Papst Johannes Paul II das CS Hospiz Rennweg und hielt eine Ansprache an alle, die in der Welt der Krankheit und des Leidens leben und arbeiten
<b>1997</b> CS Pramergasse	Eröffnung des neu gebauten CS Pflege- und Sozialzentrums Pramergasse (Pramergasse 7) mit Schwerpunkt Alzheimer-Pflege und Alzheimer-Tageszentrum
<b>1995</b> CS Rennweg	März - Eröffnung CS Rennweg: mobile Dienste, Tageszentren und stationäre Betreuung, Angebote für an MS erkrankte Menschen (Pflegestation und Tageszentrum) und CS Hospiz Rennweg
<b>1994</b> Neueröffn. Kalksburg	Okt. - Offizielle Neueröffnung des CS Pflege- und Sozialzentrums Kalksburg in Wien 23 nach umfangreichen Zu- und Umbauten
<b>1992</b> Caritas Socialis GmbH	Gründung der Caritas Socialis GmbH; erstes CS Tageszentrum; Beginn mit Heimhilfe und Hauskrankenpflege
<b>1989</b> Erstes mobiles Hospiz	Mithilfe eines Preisgeldes, das der Fürst von Liechtenstein für „geleistete Familienarbeit und für moderne Wege in der Sozialpolitik“ stiftete, wurde das erste mobile Hospiz gestartet
<b>1960</b> Kindergarten	Gründung des Kindergartens in der Pramergasse
<b>1919</b> Gründung	Hildegard Burjan gründet die Caritas Socialis (CS) als geistliche Gemeinschaft von Frauen in der katholischen Kirche, um soziale Nöte aufzugreifen

## 7. Struktur der CS Caritas Socialis



## 8. Einrichtungen der CS

Das CS Hospiz Rennweg wird in Kooperation mit dem Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern geführt.

### CS Hospiz Rennweg

Beratungsstelle, Mobiles Palliativteam, Palliativstation, Hospizteam der Ehrenamtlichen, Roter Anker, Begleitung in der Trauer, **Tel.: 01/717 53-3220**

### CS Beratungsservice Pflege und Demenz

**Tel.: 01/717 53-3800**

### CS Pflege & Betreuung

Betreuung zu Hause, Tageszentren, Wohnen bei der CS, stationäre Pflege

### CS Alzheimer- und Demenzbetreuung

Betreuung zu Hause, Tageszentren, stationäre Pflege, Wohngemeinschaften, Demenzwegbegleiter:innen

### CS Multiple Sklerose Betreuung

Betreuung zu Hause, Tageszentrum, neurologische Langzeitpflege

### CS Haus für Mutter und Kind & CS Beratungsdienste

CS Haus für Mutter und Kind: **Tel.: 01/310 58 22-0**

CS Beratungsdienste: **Tel.: 01/310 58 22-0**

### CS Kindergarten



Anerkannte Einrichtung nach den Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien, gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.

## Ihre Spende hilft!

Die vielen Gemeinsamkeiten, welche die CS Caritas Socialis mit der Caritas der Erzdiözese Wien hat, führen oft zu Verwechslungen. Die CS steht aber mit der Caritas in keinem institutionellen Zusammenhang.

Die mildtätige CS Caritas Socialis Privatstiftung gehört laut Spendenbegünstigungsbescheid vom 29.6.2009 mit Wirksamkeit ab 1. 1. 2009 zum begünstigten Empfänger:innenkreis; Reg. Nr. SO 1285. Ihre Spende ist daher im Rahmen Ihrer Steuererklärung als Betriebsausgabe bzw. als Sonderausgabe im Sinne des §18 Abs.1 Z.8 EStG abzugsfähig.

Ab 1.1.2017 gilt die automatische Berücksichtigung von Sonderausgaben (gesetzliche Änderung). Wir als Spendenorganisation müssen die Spenden dem Finanzamt melden. Wenn Sie Ihre Spende absetzen möchten, geben Sie uns bitte Geburtsdatum, Vor- und Nachnamen (analog zum Meldezettel) bekannt. Mit der Bekanntgabe stimmen Sie der automatischen Übermittlung zu, ein Widerruf ist jederzeit formlos möglich.

**CS Caritas Socialis Privatstiftung**  
**Erste Bank**  
**IBAN: AT27 2011 1800 8098 0900**  
**BIC: GIBAATWW**  
**Online: [www.cs.at/spenden](http://www.cs.at/spenden)**



**IHRE SPENDE IST  
 STEUERLICH  
 ABSETZBAR**  
 Reg. Nr. SO 1285

CS Caritas **Socialis Media**



facebook



youtube



twitter



instagram



xing



linkedin



kununu

Impressum

Herausgeber, Eigentümer, Verleger:

CS Caritas Socialis Privatstiftung, Oberzellergasse 1, 1030 Wien

Telefon: 01/717 53-0, E-Mail: [info@cs.at](mailto:info@cs.at), [www.cs.at](http://www.cs.at)

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Sabina Dirnberger-Meixner, MBA

Layout: KOMO Wien, [www.komo.at](http://www.komo.at)